

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Doris Gutendorf
	Telefon (0202)	563 6400
	Fax (0202)	563 8036
	E-Mail	doris.gutendorf@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.12.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/1569/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.01.2006	Bezirksvertretung Vohwinkel	Entgegennahme o. B.
Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag VO/1202/05 vom 19.10.05 zum Verkehrsgutachten Mittelstandspark VohRang		

Grund der Vorlage

Die Bezirksvertretung Vohwinkel hat in ihrer Sitzung am 19.10.2005 (SI/3727/05) mit der Vorlagen Nr. VO/1202/05 den Prüfantrag an die Verwaltung beschlossen, die verkehrlichen Auswirkungen zu berechnen, die sich durch eine Schließung der Vohwinkeler Straße zwischen Rubensstraße und Kaiserplatz für den motorisierten Individualverkehr ergeben würden. Die Beschlüsse zum Verkehrsgutachten sollten dadurch nicht aufgehoben werden.

Beschlussvorschlag

keiner

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Der mit der Fachverwaltung abgestimmte Schlussbericht des Verkehrsgutachtens zum Mittelstandspark VohRang liegt mit Datum vom 11. November 2005 vor. Die Ergebnisse des Verkehrsgutachtens werden mit der Drucksachen Nr VO/1348/05 der Bezirksvertretung Vohwinkel in ihrer Sitzung am 18.01.06 und dem Ausschuss für Verkehr am 01.02.2006 vorgelegt.

Das Anforderungsprofil für dieses Verkehrsgutachten wurde im Frühjahr 2004 im Ressort Straßen und Verkehr erstellt und am 03. Juni 2004 Vertretern der BV Vohwinkel in einem Gespräch ausführlich erläutert. Die Anregungen aus diesem Gespräch, die in direktem Zusammenhang mit der geplanten Besiedelung des Gewerbeparks VohRang zu sehen waren, sind in die Erstellung des Gutachtens eingeflossen.

Dieses Gutachten sollte die innere Verkehrserschließung der Fläche basierend auf dem vorhandenen Grobkonzept ausarbeiten sowie die verkehrlichen Auswirkungen des geplanten Gewerbegebietes auf das umgebende Straßennetz analysieren und bewerten.

Das Verkehrsnetz Vohwinkels ist schon heute in einzelnen Teilbereichen hoch belastet. Hierzu zählen insbesondere die Bahnstraße mit der durch P+R-Platz, Wohnneubaugebiet Stationsgarten sowie Lebensmittelmarkt stark belasteten Einmündung Am Stationsgarten und der Kreuzungspunkt Bahnstraße / Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße / Gräfrather Straße (Kaiserplatz). Dieser zentrale Bereich Vohwinkels von der Einmündung Am Stationsgarten bis zum Kaiserplatz wurde in die Untersuchung einbezogen.

Hierbei war allerdings im Interesse der zügigen Abwicklung des B-Planverfahrens eine Verkehrsuntersuchung angezeigt, die die aus dem Planvorhaben resultierende neue Verkehrsbelastung fokussiert. Damit sollte einerseits dem B-Plan, andererseits der schon heute schwierigen Verkehrssituation im Zentrum von Vohwinkel Rechnung getragen werden.

Das im Rahmen des B-Planverfahrens für den Mittelstandspark VohRang erstellte und jetzt vorliegende Verkehrsgutachten sollte und konnte nicht dazu dienen, gutachterliche Untersuchungen und Bewertungen für verkehrliche Konzepte bzw. Veränderungen im Bereich Vohwinkel durchzuführen, die nicht im direkten Zusammenhang mit der Besiedelung des Gewerbeparks stehen.

Eine Sperrung der Vohwinkeler Straße zwischen Rubensstraße und Kaiserplatz für den motorisierten Individualverkehr steht in keinem direkten Kausalzusammenhang mit der Besiedelung des Gewerbeparks VohRang. Die Auswirkungen einer derartigen Sperrung (auch unter Berücksichtigung der zusätzlich durch das Gewerbegebiet entstehenden Verkehrsmengen) müssten aufgrund des komplexen Untersuchungsgegenstandes in einem separaten, extern zu vergebenden Gutachten untersucht und bewertet werden.

Kosten und Finanzierung

Zur Zeit sind keine Kostenangaben möglich. Die Frage der Finanzierung wäre zu gegebener Zeit gesondert zu klären.

Zeitplan

entfällt